

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 44 (1918)
Heft: 49

Artikel: Im Reich der Schatten
Autor: Hamlin, Jack
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-451904>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Menschen

Glaub' mir. Ich könnte dir Menschen zeigen,
Sie gleichen Harfen und Geigen. —
Sie können gar lieblich singen,
Doch muß ein Meister sie zwingen.

Und and're könnt' ich dir weisen,
Sie gleichen Lerchen und Meisen. —
Sie singen so hold — spät und früh,
Doch willst du sie zwingen — verstummen sie.

Karl Ernst

Im Reich der Schatten

Von Jack Hamlin.

VI.

v. Podewiltz: Da haben wir die Schlamassel — Preußen eine Republik!! Majestät und der Kronprinz flüchtig, ein Sattlermeister Reichskanzler, die rote Fahne auf dem Schloß in Berlin! Wäre ich mit meiner Schwadron Husaren dort gewesen, hätte ich die ganze Proletenbande —

Bismarck (einfallend): Ruhig machen lassen. Die Husaren spielen jetzt die zweite

Geige bei uns, mein lieber Baron, à chacun son tour, wie wir in Versailles zu sagen pflegten. Das Volk war kriegsmüde, sogar friedensmürbe, und was können wir dafür, daß unsere Feinde eine Woche länger aushalten konnten als die Zentralen. Ich persönlich bedaure allerdings den Zusammenbruch und vielleicht findet sich ein deutscher Sola, der unsere débâcle ebenso getreu und lebhaft schildert, wie der große Realist die französische von 1871 beschrieben hat. Die Völker sind Kinder und müssen wie Kinder behandelt werden. Mit Schokolade allein geht es nicht. Wir im Elysium können ja darüber lachen, aber denken Sie, Baron, wie es Sr. Majestät zu Mut sein muß. Stüchten, vor einem Sattlermeister! Reaktion — Revolution! Revolution — Reaktion! Dies ist das Programm für die nächsten Jahre und jedes Volk wird schließlich kriegern, was es verdient hat. Unsere Feinde haben unseren Militarismus klein gemacht, sind aber bei der Operation selbst angesteckt worden und jahrelang

werden ihre Völker darunter leiden, es sei denn, daß in einigen Jahren — jedoch ich will nicht prophezeien, denn das tut man nur, wenn man nichts weiß.

v. Podewiltz: Welcher Regierungsform geben Durchlaucht den Vorzug?

Bismarck: Da muß ich mich selbst wegen Befangenheit ablehnen; fragen Sie Solon, der hat mehr Erfahrung als ich.

Solon: Regierungsform ist Nebensache, ebenso wie die Etikette auf der Flasche Nebensache ist. Es kommt lediglich auf das Volk, beziehungsweise auf den Inhalt der Flasche an. Wer soll dem Kinde den Namen geben? Darüber streiten sich die Weiber herum — jede will Patin sein. Das Kind hat nicht einmal konsultative Stimme. Worauf es einzig und allein ankommt, ist, daß dem Volke gute Gesetze gegeben werden, denen arm und reich, hoch und nieder unterworfen sind. Ungerechtigkeit macht Feinde, und da die Gesetze stets zugunsten der Minorität mißachtet werden, so erzieht man eine feindliche Majorität. Man sieht

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

ZÜRICH

Stadtheater

Samstag, abends 8 Uhr: „Der Zigeunerbaron“, Operette von J. Strauss. — Sonntag, nachm. 3 Uhr: „Wiener Kinder“, Operette. Abends 8 Uhr: „Aida“, Oper von G. Verdi.

Pfauentheater

Samstag, abends 8 Uhr: Zürcher Kammerstücke: „Die Verführung“, von Paul Kornfeld. — Sonntag, abends 8 Uhr: dasselbe.

Corso-Theater

Täglich abends 7³/₄ Uhr:
Gastspiel Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble
„Alt Wien“
Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 4 und abends 8 Uhr.

Restaurant zum Zähringer Zürich 1
Zähringerstr. 10
ff. Hurlimannbier, hell und dunkel, reelle Weine,
täglich gutes Mittag- und Abendessen.
Es empfiehlt sich 1887 **CARL SCHNEIDER**

Casino Tiefenbrunnen

Tramhaltestelle Hornegg-Seeefeldstrasse, Zürich 3.
Grosse und kleinere Säle für Vereins- und Familienanlässe.
Schöne, gedeckte Kegelbahn. — Billards.
Höfl. empfiehlt sich 1916 **Franz Kugler.**

Spanische Weinhalle

Zürich 1
Marktgasse Nr. 4.
Prima in- und ausländische Weine. — Spez. Spanische Weine,
ff. Spezialbier des Löwenbräu Dietikon.
Täglich Konzert des Damen-Orchester Martiniue.
1905 Höflich empfiehlt sich **M. Batlle.**

Restaurant zur „Harmonie“
Zürich 6, Sonneggstrasse 47. — ff. offene Land- und Flaschenweine,
ff. Bier. Höfl. empfiehlt sich 1917 **Frl. Jos. Berta Jäger.**

Sanitäts-Hausmann A.-G.
Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

„CERES“ Vegetarisches Speisehaus

Vorzüglicher 1890
Mittag- und Abendtisch
Bahnhofstrasse 981
nächst dem Bahnhof

Restaurant z. Sternen

Albisrieden

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.
Gute, reale Weine,
prima Most (eigene Kellerei). Löwenbier!
Höfl. empfiehlt sich
August Frey.



Schaffhauser Weinstube

Zähringerstr. 16
Zürich 1
empfeilt ihre nur prima Weine. **Frau B. Frey**, früher Büllet St. Margrethen.

Ostschweizer Landweine
Fendant 1917 — Dôle
Spanische und italienische Tisch- und Coupierweine
empfeilt real und preiswürdig
Verband ostschweizer. landw. Genossenschaften
Winterthur. 1960

LUZERN

Hotel und Speiserestaurant
„Weisses Kreuz“
Furrengasse No. 19
b. Rathaus
Zimmer von 2 Fr. an — Gute Küche
Spezialität: Ostschweizer-Weine
1912| Inh.: **Fritz Bucher**, früher Café Waldschenke, Zürich 1

Sind Sie orientiert?

Flüssige Seife, Marke „Elka“, ist gute Waschseife für Haushalt und Gewerbe (kein Ersatzprodukt).
Toiletteseife flüssig, Marke „Elka“, fein parfümiert ist ein vorzügliches Produkt für Hotel, Pensionen, Anstalten und Bureaus.
„MIRAC“, bestbewährtes Reinigungsmittel für Haushalt und Gewerbe, unerreicht in Wirksamkeit.
Typenwaschmittel für Druckereien, bestens empfohlen.
Knochenleim, flüssig, echt, für Maler und Tapezierer.
Bodenwische, Schmierseife, Waschlupfer, Waschbläue und Shampoo.
Alles in Ia Qualität beziehen Sie am vorteilhaftesten durch:
L. Kacchélé, chem. Produkte, Zürich 8, Mühlebachstr. 125.

Grossen Erfolg erzielen Sie mit einem Inserat im „Nebelspalter“!

I. und Ältestes Haus der Schweiz für
sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel
Eigene chemische Laboratorien
Zürich - St. Gallen - Basel - Gené

auf den ersten Blick, daß die jetzigen Gesetzgebungen von reichen Männern gemacht wurden und deswegen sind die Armen und die Weiber nicht damit zufrieden. Nächstens werden die Armen und die Frauen Gesetze machen. Weh! den Männern und den Reichen. Mein Freund Kouffeau hat ganz recht, „Götter sollten für die Menschen Gesetze machen.“ Er vergißt aber dabei, daß es göttliche Gesetze gibt, daß sich ihnen die Menschen aber nicht unterwerfen.

Machiavelli: Kollege Bismarck hat den Nagel sozusagen auf den Kopf getroffen. Die Völker sind wie die Kinder und müssen dementsprechend behandelt werden. „Mundus vult decipi, ergo decipiatur“ soll der Wahlspruch, nicht nur des Arztes, sondern auch des Staatsmannes sein. Mit Schlaueit soll das Volk regiert werden.

Solon: Mit Güte.

Friedrich der Große: Mit einem preußischen Grenadier-Regiment.

Bismarck: Mit Vernunft.

Déroulède: Mit Phrasen.
Wilhelm Tell: Mit der Freiheit.
Mayer Anselm Rothschild: Mit Geld.

Geheimrat Schulze: Mit Paragraphen.

v. Podewiltz: Mit einem Knüttel.

Vorgebeugt

In der Straßenbahn sitzen zwei Frauen, die so laut miteinander reden, daß alle übrigen Fahrgäste die Unterhaltung hören müssen. Zwei Herren, welche gegenüber sitzen, haben schon mehrere Male mißbilligende Blicke auf die Frauen gemorfen.

„Man sollte sich beschweren,“ meint endlich der eine Herr laut.

„Meinen Sie vielleicht uns?“ fragt die eine Frau kampfbereit.

„Ja wohl, Sie Beide meine ich,“ entgegnet der Herr. „Sie sollten sich beschweren, daß Sie wegen der schlechten Akustik hier so laut reden müssen!“ Goldi

Ihrer Stanislauß!



Kost Du gelesen, daß es Widder so gottvergebene Suppe gibt, wo öfentlich in der Zeitung sich über Unzere Heulige Religion so fäkalisches aufschleimen, daß ich Ihnen den Aufsatz und noch zwei andere alttestamentliche Säuchen auf

Ihren Leib herunderbeten möchte, wenn ich es nicht peichten müßte. Also weil sie in Deutschland 2 Tugend Throne — aprobo meistens ungläubige — über den Hauffen geschlagen hapen, so gehe es gerate im Gleichen zu, wenn man mit den Altären dito Chragap mache, inklusive perse mit dem Heuligen Stuhl! Was 4 eine Gotteslästerliche Gemiethsfereiterung muß mit einer Krähatur forgegangen sein, bis sie so etwas Bärveres aufbriet konnte! Wenn man nur gedenkt, wie sie Lauffend Käusenbethe Stiehlenloß wärten, so muß es Einem bei solchen Gedanken das Herz und die antern Eingeweichte im Leib umkehren, womit ich ferbleibe **Tein der Bruother.**



Hotels Theater Konzerte Cafés

Rendezvous
der vornehmen
Gesellschaft!
Eigene Konditorei!

Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Nach Schluss der
Theater:
Reichhaltig kaltes
Buffet!

Exquisite Weine.

Genauere Zeit



Wollen Sie eine zuverlässige Uhr? Wünschen Sie, dass Ihre Uhr gut und billig repariert wird, so wenden Sie sich an obige altbekannte Firma. 1885

Stolzer, kräftiger

Schnurrbart

(gleich nach 16 Jahren)

Starker Haar- und Bartwuchs
glänzender Erfolg
in kürzester Zeit!
Gebraucht

„NIVLA“



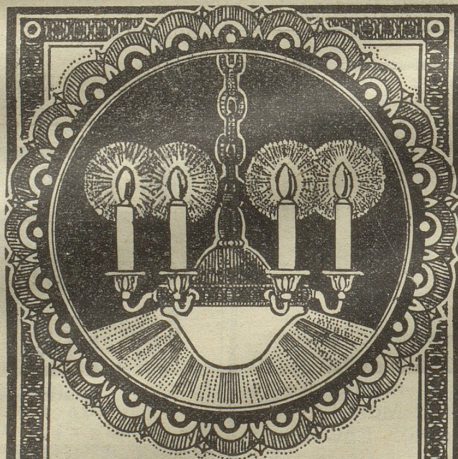
wo dasselbe angewandt, entwickelt sich rasch ein üppiger, gleichmäßig dicht, Haarwuchs (belder. Geschlechter). Unzählige Dankbriefe liegen jedermann z. Einsicht auf!

Versand gegen Nachn. portofrei und diskret.

Nivla Stärke Nr. I à Fr. 3.75
Nivla Stärke Nr. II à Fr. 5.00
Nivla extra stark à Fr. 8.50

Bei Nichterfolg Betrag zurück!

Gross-Exporthaus „Tunis“
Lausanne.



ELEKTRISCHE INSTALLATIONEN

erstellen:

BOHNENBLUST & HUBER ZÜRICH

Rothbuchstrasse 54 - Tel.: Höltingen. 5801

Berechnungen kostenlos

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von **Dr. Rumler's Heilanstalt, Genf 477.**

Besorge **Darlehen.**
Näheres: Postlagerkarte No. 451.
St. Gallen 1. 1861

Schweizerfrauen verwenden nur
Fischer's Hochglanzzereme

„Ideal“

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit. „Ideal“ gibt verblüffend schnellen und haltbaren Glanz, färbt nicht ab und macht die Schuhe geschmeidig und wasserdicht. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. Zu beziehen in Dosen verschiedener Größe durch jede Spezerei- und Schuhhandlung. 1901

Alleiniger Fabrikant: G. H. Fischer, Schweizer. Zündholz- und Fettwaren-fabrik Fehraltorf. Gegründet 1860.



(b. 2 Sch. frank.). Alleinversand d. d. Schwanen-Apoth. Baden (Aarg.).

Drucksachen aller Art

liefert rasch und billig

Jean Frey, Buchdruckerei
in Zürich.



Schreckliche Tat!!!

ist es nicht, denn Sie erhalten sofort völlig kostenfrei eine genaue und eingehende Beschreibung über die hochpraktische und äusserst interessante Erfindung

eines blinden

Musikers, welcher bereits hunderte von Kindern, Erwachsenen und älteren Personen das schöne, in ganz kurzer Frist mit grosser Leichtigkeit erlernte Klavierspiel verdanken. Zögern Sie nicht, denn auch Sie werden unter voller Garantie in wenigen Wochen nicht nur Lieder, Tänze, Märsche, sondern überhaupt jede Art von gediegener und schöner Klaviermusik mit Leichtigkeit erlernen. Verlangen Sie heute noch die kostenlose Beschreibung, nach deren Studium Sie dann auch (ohne etwaliche Verpflichtung Ihrerseits) eine erste Probeförderung dieser Erfindung erhalten können durch Musikinst. Emil Isler, Laufenstr. 37 B a s e l VII. — (Um genaue Adresse des Bestellers wird gebeten.) 1524



Zahle Geld zurück

wenn Sie mit meinem Bar-Beförderungsmittel keinen Erfolg haben. Preis Fr. 3.35 in Marken oder Nachnahme. 1881

G. LENZ, Grenchen A (Solothurn).

+ Damen +

wenden sich vertrauensvoll, diskret und sicher an **Case 5, Oberurnen.** [J. H. 7668 Z.]

Frau Wilh. Fehr-Stolz HERISAU

vis-à-vis dem Bahnhof

Telephon Nr. 337

Versand des altbekannten, vorzüglichen Haarstärkers Preis per Flasche Fr. 2.50

TAMARIN